

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 7 (1934)
Heft: 1

Vereinsnachrichten: Unterrichts- und Wiederholungskurse pro 1934

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

deren Strom durch wechselnde Stösse und veränderlicher Stärke das Entstehen von auffangbaren Induktionsströmen verhütet.

Der Telephonhorchdienst überwacht sowohl den feindlichen, wie den eigenen Verkehr; er wird von den Uebermittlungstruppen des Armee-Oberkommandos besorgt und beim Armee-Kommando zentralisiert. Er verlangt Spezialpersonal, vertraut mit Verkehrssprache und Dialekten des Gegners. Es ist aber zu rechnen, dass ev. auch feindliches Gespräch durch Zufall in ein eigenes Netz gelangt, dieses ist zu notieren und jedenfalls sofort zu melden. Für die Durchführung des Horchdienstes lassen sich allerdings keine Regeln aufstellen, da ungleich dem Funkverkehr die Draht-Uebermittlungstechnik zu wenig derart charakteristische Kennzeichen aufweist, als dass man ein spezielles Verfahren auf diesen basieren könnte.

MFS.

Unterrichts- und Wiederholungskurse pro 1934

Rekrutenschulen: Für die Feld-Tg. Pi. Rekr. der Divisionskreise 1—6 vom 21. März bis 26. Mai. Für sämtliche Geb. Tg. Rekr. vom 16. Mai bis 21. Juli. Für die Fk. Pi. Rekr. vom 2. August bis 7. Oktober, mit anschliessendem Wiederholungskurs vom 8. bis 20. Oktober für Kader und Rekruten.

Kaderschulen: Uof-Schule für sämtliche Tg., Geb. Tg. und Fk. Pi. vom 13. Februar bis 21. März. — Offiziersschule vom 13. Juli bis 27. Oktober. — Technische Kurse: für Tg. Pi. Offiziere: Subalterne Of. vom 3. bis 22. April; Hauptleute und Stabsoffiziere vom 10. bis 22. April. Für Fk. Pi. Of.: Subalterne Of. vom 3. bis 22. April; Hauptleute und Stabsoffiziere vom 10. bis 22. April.

Wiederholungskurse. 1. Division Manöver-WK vom 27. August bis 8. Sep-

Kameraden

Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten unseres Verbandsorgans · Die Firmen bieten Gewähr für vorteilhaften Bezug · Nur durch deren Mithilfe ist es möglich, ein Korrespondenzblatt unsern Mitgliedern herauszugeben und dasselbe fortwährend auszubauen

tember. 2. Division Detail-WK. 3. Division Manöver-WK vom 10. bis 22. September. 4. Division Detachements-WK. 5. Division Detachements-WK. 6. Division Divisions-WK.

a) *Auszug*: Tg. Kp. 1 und Geb. Tg. Kp. 11 vom 27. August bis 8. September. Tg. Kp. 2 vom 27. August bis 8. September. Geb. Tg. Kp. 12 vom 15. bis 27. Oktober. Tg. Kp. 3 und Geb. Tg. Kp. 13 vom 10. bis 22. September. Tg. Kp. 4 vom 9. bis 21. April. Geb. Tg. Kp. 14 vom 23. April bis 5. Mai. Tg. Kp. 5 vom 8. bis 20. Oktober. Geb. Tg. Kp. 15 vom 5. bis 17. November. Tg. Kp. 6 vom 24. September bis 6. Oktober. Geb. Tg. Kp. 16 vom 25. Juni bis 7. Juli. Geb. Tg. Kp. 19 (*Auszug*) vom 1. bis 13. Oktober. Geb. Tg. Kp. 17 vom 6. bis 18. August. Geb. Tg. Kp. 18 vom 18. bis 30. Juni. Tg. Kp. 7 (*Auszug*) vom 10. bis 22. September. Funker-Abt. (*Auszug*), Stab, nach persönlichem Aufgebot. Funker-Reparaturzug vom 24. September bis 6. Oktober. Fk. Kp. 1 vom 27. August bis 8. September. Fk. Kp. 2 vom 10. bis 22. September. Fk. Kp. 3 vom 2. bis 14. Juli. Eine Anzahl WK-pflichtige Motorfahrer und Fk. Pi. werden detachementsweise mit persönlichem Aufgebot nach Weisung der Abteilung für Genie in die Fk. R. S. oder in andere Kurse einberufen.

b) *Landwehr*: Den WK vorangehend finden für die Of. (unberitten) bei der Infanterie (mit Ausnahme der Parkkomp. und Saumkolonnen) und bei den Tg. Kpn. Kadervorkurse in der Dauer von 3 Tagen, mit Einrücken nach persönlichem Aufgebot, statt. Bei den aus *Auszug* und *Landwehr* gemischten Einheiten der Infanterie, der Artillerie und der Genietruppe rücken die zum WK aufgebotenen Landwehroffiziere auch in den Kadervorkurs der betreffenden Einheit ein. Bei den übrigen Truppen finden keine Kadervorkurse statt.

Es haben zu den WK einzurücken: a) alle Offiziere, höhern Uof. und Wachtmeister (überzählige höhere Uof. und Wm. sind zu dispensieren; dabei sind in erster Linie die ältesten Jahrgänge zu berücksichtigen); b) wo im Schultableau nichts anderes angeordnet ist, alle Korporale, Gefreiten und Soldaten, die in der *Landwehr* noch keinen WK bestanden haben.

Aus Einheiten, von denen nur zwei Jahrgänge wiederholungskurspflichtig sind, haben die Offiziere, höhern Uof. und Wachtm. nur auf persönliches Aufgebot einzurücken.

WK Geb. Tg. Kp. 20 (Jahrgänge 1898—1901), vom 21. Mai bis 2. Juni. Geb. Tg. Kp. 21 (Jahrgänge 1898—1901), vom 4. bis 16. Juni. Tg. Kp. 7 (Jahrgänge 1900—1901) vom 10. bis 22. September. Funker-Abteilung (Jahrgänge 1900—1901): Stab, nach persönlichem Aufgebot. Reparaturzug vom 24. September bis 6. Oktober. Fk. Kp. 1 vom 27. August bis 8. September. Fk. Kp. 2 vom 10. bis 22. September. Fk. Kp. 3 vom 2. bis 14. Juli.